

### \*\*\* SILBER \*\*\*

#### \*\*\* EINIGE DATEN \*\*\*

Dichte: 10,5

Schmelzpunkt: 962 Grad Celsius

Fundorte: Suedafrika, Kanada, Mexiko, Australien, Russland, Peru, USA u.a.m.

Legiermetall: Kupfer

#### \*\*\* INTERESSANTES \*\*\*

Goldmuenzen waren zu allen Zeiten besonders wertvoll und selten und eine machte in der Antike oft den Wert eines Ackers oder eines Hauses aus. Für den taeglichen Bedarf waren Goldmuenzen darum wenig geeignet, und so traten schon frueh auch Muenzen aus weniger kostbarem Metall auf, aus Kupfer, Messing und Silber.

Fuer unsere Grosseltern waren Silbermuenzen das wirkliche Geld, denn jede Muenze von einigem Wert war selbstverstaendlich aus Silber, denn mit Goldmuenzen einen Kauf zu bezahlen, galt im Buerkertum als protzig.

Als in der Antike Silber zu Muenzen verwendet wurde, war das Edelmetall Gold etwa zehn- bis zwoelfmal wertvoller als Silber, bei unseren Grosseltern war Gold 25 mal mehr wert und heute ist das Wertverhaeltnis Gold zu Silber ca. 1:75.

Man hat auch bereits frueh erkannt, dass sich aus Silber allerlei Schmueckendes herstellen liess. Die Kunst der Silberschmiede erreichte im spaeten Mittelalter ihren Hoehepunkt, doch sind auch aus fast allen Zeit- und Kulturepochen prachthvolle Silberarbeiten erhalten geblieben - wenn das auch nur ein Bruchteil dessen ist, was einst an Silberarbeiten geschaffen wurde. Unendlich viele sind in Notzeiten zur Vermuenzung eingeschmolzen worden.

Doch auch aus anderem Grund war in den antiken Kulturen das Silber oft wertvoller als das Gold: Es war unglaublich selten! Noch viel seltener als Gold tritt in der Natur Silber als gediegenes Edelmetall auf. Und es von den anderen Metallen chemisch zu trennen, das konnten die Alten noch nicht.

Gediegenes Silber kristallisiert als Wuerfel oder Oktaeder, jedoch sind solche Silberkristalle aeusserst selten. Eher findet man ´Bleche´ und ´Draehte´, bis hin zu bizarren ´Locken´. Am haeufigsten aber kommt Silber im Verbund mit anderen Metallen vor und faellt als Beiprodukt dieser Gewinnung an. So gewinnt man den groessten Teil der Produktion des Silbers. Die Foerderung haengt darum weniger vom aktuellen Silberpreis ab als von den Weltmarktbedingungen jener Metalle, mit denen zusammen Silber ueberhaupt erst zu rentablen Preisen gefoerdert werden kann.

#### \*\*\* ESOTERIK UND ZUGESPROCHENE KRAEFTE \*\*\*

Der Glaube an die Heilkraft des Silbers ist in der Antike fast ueberall anzutreffen. Herodot

berichtete, dass der Perserkönig Kyros nur Wasser aus silbernen Gefaessen trank und dass seine Soldaten ihre Wunden mit papierduennem Silber oder mit einer Salbe aus geschabtem Silber und Oel abdeckten. In neuerer Zeit hat man die desinfizierende Wirkung des Silbers nachgewiesen, die den Menschen der Antike laengst durch Erfahrung bekannt war.

Koerper: Silber soll eine heilsame Wirkung bei wetterbedingten oder neuralgischen Beschwerden haben, besonders im Bereich Zaehne, Oberkoerper, Schultern, Arme und Haende. Es beschleunigt angeblich auch die Heilung von Prellungen, Quetschungen und Staechungen. Sogar bei epileptischen Anfaellen soll es Abhilfe verschaffen. Eine weitere Einsatzmoeglichkeit des Silbers liegt angeblich in der Behandlung von Magen-Darmproblemen und Magengeschwueren. Erwaehnenswert ist ausserdem die angebliche Heilkraft des Silbers bei Allergien, insbesondere Sonnenallergie.

Psyche: Silber soll seinen Traeger bei Schwaeche und Erschoepfung staerken. Ausserdem hilft es angeblich dabei, die eigene Identitaet im Alltag besser behaupten zu koennen.

### \*\*\* SONSTIGES \*\*\*

Diese Informationen und Daten wurden nach bestem Wissen und sorgfaeltiger Recherche zusammengestellt. Eine Haftung irgendwelcher Art zu den Informationen und evtl. Irrtuemern wird nicht uebernommen.

Die Hinweise zu Esoterik und angeblichen Heilkraeften sind wissenschaftlich nicht bewiesen, also eine 'Glaubensfrage' und ersetzen keinesfalls Besuch und Beratung bei Ihrem Arzt oder Apotheker!